

Bleed through repaired Document Plastic Covered Document

Colored Paper

Kugeldenkmal, errichtet 1878 auf dem Gertrudenkirchhof. Erinnerung an die Belagerung durch die Franzosen 1813

Laeisz-Denkmal im Laeiszhof, Trostbrücke, errichtet 1903

Lauenstein-Denkmal, errichtet 1918 auf dem Gelände des Hafenkrankehauses zum Andenken an den um die Entwicklung der Chirurgie verdienten Hamburger Arzt Prof. Dr. Carl Lauenstein († 26. 7. 1915)

Prof. Dr. Hermann Lenhartz' Marmorbüste, geb. am 20. Dez. 1854 zu Ladbergen i. W., 1895 bis 1901 ärztl. Dir. des Allg. Krankenhauses Eppendorf, darauf bis zu seinem Tode (10. 4. 1910) ärztl. Dir. des Allg. Krankenhauses Eppendorf

Lessing-Denkmal, errichtet 1881 auf dem Gänsemarkt. Lessing war 1767-69 als Dramaturg am Opernhaus tätig

Lichtwark-Gedenktafel an dem alten Müllerhaus in Reithof, dem Geburtshaus Alfred Lichtwarks, Direkt. d. Kunstschule, geb. 14. 11. 1852, i. H. 1. 1214

Luther-Denkmal an der Nordfront der großen Michaeliskirche, vollendet 1912

Martini-Denkmal an der Lohmühlenstraße (Allgem. Krankenhaus St. Georg), berühmter Chirurg Martin (1843-1889), wurde ein Opfer seines Berufes

Matthaei-Denkmal am Eingang zum Hause B des Allg. Krankenhauses St. Georg. Prof. Matthaei, Oberarzt der Gynäkologischen Abteilung 1909-1930

Johannes Menzel's Geburtshaus, Henberg 14. Menzel gründete die erste stenographische Zeitschrift in Deutschland (1856-1912)

Meyer-Denkmal an der Altmanstraße, dem verdienten Fabrikanten Heinrich Meyer 1847 errichtet

Mönckeberg-Denkmal, errichtet 1920, Mönckebergstr., zur Erinnerung an den Bürgermeister Mönckeberg (1839-1908)

Pergola-Anlage, auf dem Gelände der Staatsanstalt Friedr. Legeh, hinter dem Verwaltungsbau, mit Brunnen und Büsten der beiden ersten Direktoren der Anstalt, Prof. Dr. Ludwig Meyer und Wilh. Reye

Bürgermeister Petersen-Denkmal, errichtet 1897 am Neuen Wall, Bürgermeister Dr. Petersen (1850-1897)

Plaut-Büste im Pfalzorschungsinstitut des Eppendorfer Krankenhauses, Martinstr.

Reformationsdenkmäler an der Bugenhagenkirche am Schleidenplatz, vom Kirchenrat gestiftet

Repaold-Denkmal, errichtet 1833 am Millerenthor an den Wallanlagen, zum Andenken an den um des Feuerlöschwesens verdienten Bürger

Prof. Dr. Max Schede-Bronzebüste, geb. 7. Sept. 1844 zu Halle, 1880-1889 leit. Oberarzt der chir. Klinik des Allg. Krankh. St. Georg, seit 1889 Eppendorf. Am 30. Oktbr. 1885 folgte Prof. Schede einem Ruf der Universität Bonn als ordentl. Prof. der Chirurgie. Die Büste ist ein Werk von Prof. Küppers in Bonn

Schiller-Denkmal, errichtet 1866 in den Wallanlagen, gegenüber der Kunsthalle

Gottfried-Semper-Statue im Semperstr., Spitalstr. 12, errichtet 1908, zum Andenken an den bedeutendsten Baukünstler Architekt Gottfried Semper (1803-1879)

Sievekink-Denkmal im Oberlandesgerichtsgebäude am Sievekingsplatz, zum Andenken an den Oberlandesgerichtspräsidenten Dr. E. F. Sievekink von 1. 10. 1879 bis zum Abhien 13. 11. 1909 Präsident des Hanseatischen Oberlandesgerichts

Standbilder vier hervorragender Hamburger Rechtsgelehrten: Dr. Vincent Molter (1560-1650), Dr. Matthias Schlüter (1648-1719), Dr. Joh. Arnold Heise (1778-1851), Dr. Herm. Baummeister (1805 bis 1877), über d. Haupteingang Zivilsenatsgebäude Sievekingsplatz

Statuen des Bischofs Ansgar und des Grafen Adolph III. von Schauenburg, errichtet 1883 auf der Trostbrücke

Vier Statuen der Weltreisenden Columbus, Vasco da Gama, Cook und Magellan, errichtet 1903 an der Kornhausbrücke

Zwei Statuen „Germania“ und „Hammonia“ darstellend, errichtet 1888 auf der Brooksbrücke

Stavenhagen-Denkmal, Gr.-Borstel, Borsteler Chaussee, dem Andenken des verstorbenen niederdeutschen Dramatikers Fritz Stavenhagen (1876-1906) gewidmet

Sturmflut 1771, zur Erinnerung an die große Sturmflut wurde 1774 beim Deichvor ein Denkstein gesetzt, später nach der grünen Brücke verlegt

Vier allegorische Gruppen vor dem Oberlandesgerichtsgebäude am Sievekingsplatz

Wissmann-Denkmal, dem Kolonialpionier Hermann Wissmann (1852-1905) gewidmet, 1922 vor der Hamburger Universität aufgestellt

Schlufstein des Zollan schlusses auf der Brooksbrücke, eingetüft von Kaiser Wilhelm II. am 29. 10. 1888

Brunnen

Brunnen an der Borgfelder Straße, errichtet 1908

Brunnen an der Humboldtstraße, errichtet 1930 nach einem Entwurf des Bildhauers Heilmann

Brunnen am Mittelweg, errichtet 1880

Brunnen an der Mönckebergstraße, errichtet 1920

Brunnen beim Wilhelm-Gymnasium an der Grindelallee, 1887 vom Borsenanbau nach hier versetzt

Bürgermeister-Behn-Brunnen, Hamburg-Altona, Allee

Emmich-Brunnen, Siedlung Steenkamp

Griffenschleicher-Brunnen, erricht 1929 auf dem Hofe d. Hauses alter Teichweg 7/9. Der Hamburger Dichter Daniel Bartels machte sich durch seine zehn Bände „Griffenschleicher“ einen Namen (1818-1889)

Hansa-Brunnen, errichtet 1878 auf dem Hansaplatz, 17 Meter hoch, gekrönt mit der Hansa-Statue und geschmückt von vier Statuen

Hummelbrunnen, Ecke Rademacherweg u. Breiter Gang. Enthüllt am 18. 9. 38.

Hygiea-Brunnen, errichtet 1897 im Ehrenhof des Rathauses

Kaiser Karl-Brunnen, errichtet 1889/90 auf dem Fischmarkt, 12 Meter hoch

Plattbrunnen, errichtet 1928 auf dem Steinemann vor der Hamburger Sparasse von 1827

Pinguin-Brunnen im Stadtpark, errichtet 1925

Springbrunnen in den gärtnerischen Anlagen Sievekingsplatz

Stuhlmännbrunnen, Hamburg-Altona, Museumstr. Einer der größten und schönsten Brunnen Hamburgs

Welcker-Brunnen, errichtet 1886 auf dem Welckerplatz

Die ältesten Kirchen

Dreieinigkeits-Kirche, St.-Georgskirchhof, 1748-1747 erbaut als erste Kirche in Hamburg im Barockstil

St. Jacobi, Jacobi-Kirchhof und Steinstraße, ist das älteste Kirchenengebäude der Stadt, wahrscheinlich 1392 vollendet. Wertvolle Gemälde und Schnitzereien. Wertvolle Orgel, gebaut 1688-1690 vom Orgelbaumeister Snitger. Turmbestimmung und Besichtigung der Kirche werktägl. von 8-14 Uhr, außer Mittwochs

St. Katharinen, Catharinenkirchhof, Bau 1425 vollendet, Orgel stammt aus dem Jahre 1434, Besichtigung durch das Kirchenbüro Catharinenkirchhof 30. Besichtigung täglich 11-12

St. Michaelis an der Michaelisstraße, 1750-1762 von dem Kirchenbaumeister Sonnin aufgeführt, 1906 durch Brand teils zerstört. In 6jähr. Bauzeit wieder aufgeführt. Turmhöhe 132 m. Besichtigung (Fahrstuhl) durch den Turmer, Krayenkamp 29, oder das Kirchenbüro, Krayenkamp 2. Unentgeltlich: Montags, Mittwochs und Freitags von 11-16 Uhr

St. Nikolai, Hoptenmarkt und Neue Burg, nach dem Brande von 1842 wieder aufgeführt und 1868 geweiht. Turm 147 Meter hoch, nach dem Ulmer Münster und den Kölner Domtürmen das höchste Bauwerk in Deutschland. Herrliche Orgel. Besichtigung täglich durch das Kirchenbüro, Neue Burg 27

St. Petri, Ecke Speersort und Bergstraße, nach dem Brande 1842 aufgebaut, 1849 eingeweiht. Inneres sehr schenswert. Geöffnet werktäglich 9-16 Uhr

Hauptkirche Altona, Hamburg-Altona, Kirchenstr., stierlicher Barockbau (1688)

St. Josephskirche, Hamburg-Altona, Kirchstr., stierlicher Barockbau (1718)

Christianskirche, Hamburg-Harburg (Mitte des 17. Jahrhunderts)

Dreifaltigkeitskirche, Hamburg-Bergedorf (Fachwerkbau aus dem 15. Jahrhundert)

St. Petri u. Pauli, Hamburg-Bergedorf (Fachwerkbau aus dem 15. Jahrhundert)

Museen

Museum f. Hamburgische Geschichte, Holstenwall 24, Ecke Millerentor, 1914-1920 erbaut. Sammlung kulturgeschichtlicher Denkmäler und Erinnerungsstücke Hamburgs und Umgebung. Sammlung von Einzelblättern (Aquarellen, Handzeichnungen ca. 80.000 Blätter), geöffnet Mittwochs bis sonntags von 10-16 Uhr

Hamburgisches Museum für Völkerkunde und Vorgeschichte (1878), Rotenbaumchausee 64, 1850 gegründet, 1912 Neubau. Denkmäler der äußeren Lebensführung des primitiven Menschen aller Rassen und Zeiten, 188.000 Denkmäler. Geöffnet sonntags bis freitags von 10-16 Uhr, Sonnabends 10-13 Uhr, mit Ausnahme des 1. Feiertags, sowie des 1. Weiktags nach Sonn- und 2. Feiertagen

Museum für Kunst und Gewerbe, am Steinhorplatz, gegründet 1877. Sammlung in drei Abschnitten gegliedert: 1. die antike 2. die islamische und ostasiatische Kunst, 3. die Kunst des europäischen Kulturkreises von der Vorgeschichte bis zur Gegenwart. Sonntags bis freitags 10-13 Uhr, Sonnabends geschlossen.

Botanisches Museum, Warenkundliche Schausammlung des Hamburgischen Instituts für angewandte Botanik, Ecke Jungiusstr. u. Bei den Kirchhöfen; auch Eingang vom Botan. Garten aus. Geöffnet 1883, im Neubau 1917. Reichhaltige Sammlung terrestrischer und einheimischer Nutzpflanzen und ihrer Erzeugnisse. Geöffnet täglich außer Montags u. Dienstags 11-16 Uhr

Hamburgische Kunsthalle, am Glockengießerwall, gegründet 1869, im Neubau (1917), Sammlung älterer hamb. Malereien. Geöffnet täglich von 10-16 Uhr, das Kupferstichkabinett auch Mittwochs von 18-21 Uhr

Hamburgisches Zoologisches Museum, Steinhorwall. Täglich geöffnet außer Sonnabends 11-16, Sonntags 10-16 Uhr

Geologisches Museum, Lübecker Tor 22. Geöffnet werktags, außer Montags, von 11-16 Uhr und Sonnabends bis 13.30 Uhr

Alttoner Museum, Hamburg-Altona, Museumstr. Geöffnet, außer Montags, von 10-16 Uhr, Sonnabends von 10-13 Uhr

Helma-Museum, Hamburg-Harburg, Duxelalder Str. 31. Sammlungen kostbarer Funde. Die Aufschrift geben über die vor- und frühgeschichtliche Zeit

Heimatmuseum Wandsbek, Hamburg-Wandsbek, Ahrensburger Str. 2, Eichtalpark

Jenischhaus, Hamburg-Kl. Flottbek, von Schinkel-Berlin u. Formann-Hamburg 1828 geb. u. unverändert erhalten. Seine großartigen Innenräume zeigen die Einrichtungskunst zwisch. 1750 u. 1850. Geöffn. im Sommer Sonntags von 11-16 Uhr

St. Jacobi-Kirchen-Museum in der St. Jacobi-Kirche an der Steinstr., geöffnet werktags 9-14 Uhr

Archive. Sammlungen von Urkunden, städtischem. Familiengeschichtlichem u. dergl. Material siehe Behördl. Einrichtungen

Parks und Anlagen

Hamburger Stadtpark in Winterhude (Hochbahn Stadtpark, Borgweg, Straßend. 3, 7, 18, 28, mit neuem Schwimmbad, Flanschenbecken, Licht-, Luft- u. Sonnenbad, Freizeithaus, „Gartarium, Wasserturm

Alttoner Volkspark (Straßenb.), 150 ha mit Stadion u. Schwimmstadion, Luft-, Licht- und Sonnenbad, Volkshaus, Siedlung

Hammer Park beim Hammer Steinemann

Hirsch-Park in Hamburg-Kleinflottbek, 43 ha, auf Eichenpark mit Herrenhaus

Hirsch-Park in Hamburg-Blankenese mit Danwiddebege

Donners Park mit Donner-Schloß an der Flottbeker Chaussee

Rosengärten, Flottbeker Chaussee

Koch-Büddig-Park, an der Moltkestr. (Rolandsmühle)

Hindenburgpark, Elbchaussee

Augustenburger Park, Elbchaussee

Baura Park in Hamburg-Blankenese

Gosslers Park, Kländers Park

Lutherpark in Hamburg-Bahrenfeld

Forst Klövenstein in Hamburg-Rissen

Augusta-Victoria-Park an der Elbchaussee

Stadtpark in Hamburg-Harburg

Stadtpark Hamburg-Bergedorf (70 ha)

Botanischer Garten am Stephansplatz

Niederdeutsche Gartenschau „Planten und Blumen“, Tiergartenstr.

Der Elbuferweg von Oevelgonne bis Wittenbergen (rund 11 km) oberhalb des Strandes durch Gärten und Parks führend

Der Friedhof in Ohlsdorf

Hauptfriedhof Hamburg-Bahrenfeld

Gebäude

Hamburger Rathaus, Adolf-Hitler-Platz (erbaut 1886-97), Ratsweinkelker

Börse am Adolphsplatz

Gerichtsgebäude am Sievekingsplatz

Hanseische Universität, Edmund-Siemers-Allee

Alt-Hamburger-Bürgerhaus, Grimm 30

Alte Patrizierhäuser aus dänischer Zeit, Hamburg-Altona, Palmallee

Altes Rathaus, Hamburg-Altona, Rathausmarkt (1710)

Donners Schloß, Flottbeker Chaussee

Herrenhäuser im Jenisch-, Hirsch-, Gosslers-, Baura- und Kländers Park

Schloß in Bergedorf

Kontorhäuser

Chilchhaus, Pumpen, Fischertwiete; Sprinkenhof, Altstädter Str./Pumpen;

Mohlenhof, Burchardstr.; Altstädter-Hof, Steinstr.; Altstädter Str.; Ver-

waltungsgebäude der HAPag am Alsterdamm; Barkhof, Levantehaus, Mönckebergstr.; Haus der DAPG am Neuen Jungfernstieg, Shell-

haus, Alsterufer, Verwaltungsgeb. der Hg.-Mannheimer, Alsterufer

Sonstige Sehenswürdigkeiten

Der Hamburger Hafen (Rundfahrten mit den Dampfern d. Hadag). Die St.-Pauli-Landungsbrücken, der Elbtunnel. Die schwimmende Jugendherberge „Hein Godewind“.

Die Seewarte am Stintfang. Der Fischmarkt in Hamburg-Altona. Sonntags morgens im Sommer 5-9 Uhr, im Winter 6-9 Uhr. Die Fischaktionshallen und der Fischereihafen an der Gr. Elbstr. Lombardstraße mit herrlichem Blick auf die Innenstadt und Außenalster. Carl-Hagenbecks-Tierpark in Hamburg-Stellingen. Die Sternwarte in Hamburg-Bergedorf